S-14

Trennung von Amt und Mandat

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
26. - 27. Januar 2018, Hannover

Antragsteller*in:	Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV)
Tagesordnungspunkt:	S Satzung

Wir beantragen die Änderung des §15 (4) wie folgt:

Mitglieder des Bundesvorstandes dürfen nicht Abgeordnete des Bundestags, eines Landtags oder
des Europäischen Parlamentes oder Mitglieder der Bundesregierung, einer Landesregierung oder
der Europäischen Kommission sein. Ab der Wahl wird zur Abwicklung der bisherigen Tätigkeit
ein Übergangszeitraum von 3 Monaten eingeräumt.

Begründung

Die Tätigkeit im Parteivorstand einer Bundestagspartei mit dem Anspruch einer Regierungsbeteiligung ist ein Fulltimejob, der nicht "nebenher" neben anderen vollkommen ausfüllenden Berufen wie den o.e. ausgeübt werden kann, wenn die Tätigkeit verantwortungsvoll geführt werden soll. Abstriche in der Leistungsfähigkeit als Abgeordnete*r oder in den anderen Mandaten ist mit der grünen Auffassung von Politik nicht vertretbar. Sie wäre eine Täuschung der Wähler*innen, da nicht die erforderliche volle Arbeitskraft zur Verfügung steht. Auch sind Interessenkonflikte zwischen den beiden Tätigkeiten nicht auszuschließen und wahrscheinlich nicht zu vermeiden.

Andererseits sollte – anders als bisher - zur Beendigung der bisherigen Tätigkeit ein ausreichender Zeitraum gewährleistet sein.

weitere Antragsteller*innen

Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Bernd Kraft (Main-Kinzig KV); Ruth Birkle (Karlsruhe-Land KV); Gerd Kauschat (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Cornelia Gehlen (Berlin-Neukölln KV); Christian Kokot (Berlin-Spandau KV); Ingrid Bäumler (Mayen-Koblenz KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Hartmut Heilmann (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Judith Rebecca Libuda (Uelzen KV); Kerstin Dehne (München KV); Martin Scheuch (Berlin-Kreisfrei KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Carina Hennecke (Rendsburg-Eckernförde KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV); Kristin Kosche (Rhein-Lahn KV); Ulrich Bock (Mayen-Koblenz KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Andreas Müller (Essen KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Uller Koenig (Vulkaneifel KV); Norbert Dick (Schleswig-Flensburg KV); Michael Henke (Bad Kreuznach KV); Lena Tietgen (Berlin-Kreisfrei KV); Ingrid Lambertus (Mainz KV)